PB.L-01-468-2

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	KV Karlsruhe
Beschlussdatum:	28.04.2021

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 467 bis 468 einfügen:
Ausweitung von umweltfreundlichem Carsharing werden wir fördern, damit der Pkw-Bestand in den Städten abnimmt. Hierfür wollen wir den gesetzlichen Gestaltungsrahmen für die Kommunen weiter verbessern und in Leuchtturmprojekten den Effekt auf den Flächenverbrauch und die lokalen und globalen Emissionen des Straßenverkehrs aufzeigen.

Begründung

Da das Thema Carsharing in Städten enorme Potentiale aufweist, sollte es hier noch weiter ausgeführt werden. Neben dem sinkenden Flächenverbrauch für Parkplätze können Carsharing Autos auch viel schneller auf neue emissionsfreie Antriebe umgestellt werden, als der private PKW-Bestand. Auch die Ausstattung der Parkplätze in der Stadt mit Ladeinfrastruktur erweist sich als deutlich leichter, wenn nur wenige Carsharing Parkplätze damit ausgestattet werden müssen. Zudem kann dank Carsharing die für jede Strecke effizienteste Antriebstechnologie und Fahrzeuggröße gewählt werden. Entscheidend hierfür ist aber, dass in Leuchtturmprojekten in hoch verdichteten Städten der Bevölkerung die Vorteile insofern aufgezeigt werden, dass auch in Bestandsstraßen Parkraum reduziert und freiwerdender Platz der Bevölkerung für andere Nutzungen zurückgegeben werden kann.